

# Ruderverein Erlangen

## Rahmen-Hygienekonzept für den Sport ab 5.7.2021

Folgende Regeln gelten, sofern die 7-Tage-Inzidenz 5 Tage in Folge unter 50 liegt. Ausschlaggebend ist der von der Stadt Erlangen definierte „maßgebliche Inzidenzwert“:

<https://www.erlangen.de/desktopdefault.aspx/tabid-2066/>

### Allgemeines

- Bei nachgewiesener SARS-CoV-Infektion, bei Krankheitssymptomen (insbesondere Husten/Schnupfen/Fieber) oder bei Kontakt zu positiv getesteten Personen innerhalb der letzten 14 Tage und während einer Quarantäne-Maßnahme ist der Aufenthalt auf dem Vereinsgelände untersagt.
- Bei Betreten und vor Verlassen der Sportanlage müssen die Hände mindestens 30 Sekunden mit heißem Wasser und Seife gewaschen werden (Waschbecken sind in der Werkstatt, vor dem Kraftraum und in den Toiletten)
- Ein Mindestabstand von 1,50 Metern ist grundsätzlich wo immer möglich einzuhalten.
- Der Aufenthalt innerhalb der Bootshallen ist auf ein Minimum zu beschränken. Die vorgegebenen Laufwege sind einzuhalten – bitte die grünen Pfeile beachten.
- Eine FFP2-Maske muss grundsätzlich von allen auf dem Vereinsgelände befindlichen Personen getragen werden. Sie darf erst bei der Sportausübung abgenommen werden.
- Trainer oder Übungsleiter dürfen während der Ausübung ihrer Tätigkeit eine medizinische Gesichtsmaske tragen.
- Es besteht Dokumentationspflicht für jegliche Sportausübung (elektronisches Fahrtenbuch bzw. Anwesenheitsbuch in Kraftraum, Turnhalle oder-beim südlichen Bootshallentor).

Jedes Mitglied ist verpflichtet, diese Regeln zu befolgen.

Der Vorstand ist lt. Rahmenkonzept Sport der Bayerischen Ministerien des Inneren, für Sport- und Gesundheit vom 20. Mai 2021 verpflichtet, die Einhaltung dieses Hygienekonzeptes stichprobenartig zu kontrollieren.

### Sport im Innenbereich

- Im Kraftraum dürfen maximal 3 Personen, in der Sporthalle maximal 10 Personen gleichzeitig trainieren.
- Zwischen den Trainierenden soll ein Abstand von 3 Metern eingehalten werden. Von den Anwesenden ist für ausreichende, möglichst permanente Lüftung zu sorgen. Das Minimum sind jeweils 5 Minuten alle 30 Minuten sowie 5 Minuten Querlüften nach Ende des Sports.
- Bei der Benutzung von Gymnastikmatten ist ein Handtuch unterzulegen; die Kontaktflächen der Sportgeräte sind zu reinigen bzw. desinfizieren.

## **Sport im Außenbereich**

- Eine vorherige Anmeldung zum Rudern mittels des elektronischen Fahrtenbuches <https://fb.ruderverein-erlangen.de/termine/rudern.html> ist nicht mehr zwingend erforderlich, wird aber erbeten. Während eines zeitgleichen Gruppentermins ist darauf zu achten, keine allgemein nutzbaren Boote zu blockieren.
- Für den Jugendsport gelten abweichende Regeln. Die Ressort- und Übungsleiter sorgen dort für die Einhaltung der aktuell geltenden Vorschriften. Während der Jugendsportzeiten ist für andere Vereinsmitglieder besondere Rücksichtnahme geboten, ggfs. muss gewartet werden.
- Am Bootssteg dürfen sich maximal 2 Boote (bzw. 3 Einer) gleichzeitig befinden. Er darf nur von den zum Bootstragen erforderlichen Personen betreten werden.
- Es wird empfohlen, dass in gesteuerten Booten vom Steuermann eine Gesichtsmaske getragen wird.
- Die in der Bootshalle bereitstehenden Ergometer sollten bei gleichzeitigem Ruderbetrieb möglichst im Bootshausgarten genutzt werden. Es ist auf ausreichend Abstand (mindestens 2 Meter) zu achten.
- Nach Benutzung müssen die Griffe von Skulls, Riemen bzw. Ergometern desinfiziert oder mit Seifenwasser gereinigt werden.

## **Umkleiden und Duschen**

- Umkleideräume, Duschen sowie die dortigen Toiletten dürfen unter Einhaltung des Mindestabstands wieder genutzt werden (Damengarderobe max. 6 Personen, Herrengarderobe max. 10 Personen). Die Lüftung muss eingeschaltet werden und bis zum Verlassen der Umkleide laufen (Herrengarderobe: Licht in der Dusche einschalten);
- Die Duschräume dürfen von maximal 2 Personen betreten werden; die entsprechend gekennzeichneten Duschen dürfen nicht benutzt werden. Das Wasser auf dem Fußboden ist nach jeder Benutzung in den Abfluss zu schieben.
- Wann immer möglich, sollen die Türen von Umkleiden und Toiletten offenstehen; für einen besseren Luftaustausch sollten tagsüber die Fenster im Garderobengang gekippt bleiben.

**Erlangen, 5. Juli 2021**

**Der Vorstand**